

## Flughafen Schönefeld Richtfest für neues Terminal am Flughafen Berlin Brandenburg

SCHÖNEFELD - Beim Bau des künftigen Hauptstadtflughafens Berlin Brandenburg ist eine wichtige Etappe geschafft. Rund eineinhalb Jahre vor der geplanten Eröffnung wurde am Freitag in Schönefeld Richtfest für den Passagierterminal gefeiert. Das Abfertigungsgebäude mit einer Startkapazität von 27 Millionen Reisenden pro Jahr wird das Herzstück des dann drittgrößten deutschen Flughafens.

Der Airport soll 2,5 Milliarden Euro kosten und am 30. Oktober 2011 in Betrieb gehen. Er ersetzt das wenig effiziente Berliner Luftfahrtsystem aus der Zeit der Teilung. Im Gegenzug werden die verbliebenen Flughäfen Tegel und Schönefeld geschlossen.

Das Projekt sei trotz Schwierigkeiten wegen des harten Winters weiter im Kosten- und Zeitplan, sagte Berlins Regierender Bürgermeister Klaus Wowereit (SPD) beim Richtfest auf der Baustelle. Am Haken eines großen Krans stieg eine mit Bändern geschmückte Flugzeugnachbildung als Richtkrone über dem Rohbau empor. Brandenburgs Ministerpräsident Matthias Platzeck (SPD) bezeichnete den Flughafen, der nach dem früheren Bundeskanzler Willy Brandt (SPD) benannt werden soll, als «Deutschlands Tor zum Osten». Beide Länder und der Bund hatten den Bau nach einer geplatzten Privatisierung selbst übernommen.

---

Lufthansa- Chef Wolfgang Mayrhuber sagte der Nachrichtenagentur dpa, sein Konzern habe am neuen Flughafen einiges vor. «Wir werden auch hier wachsen und das rausholen, was wir aus der Region für unsere Kunden rausholen können». Er wolle aber «keine zu frühen Versprechungen» machen. «Wir sind stetig in unserer Entwicklung.» Die zweitgrößte deutsche Fluggesellschaft Air Berlin hat bereits weitere Langstreckenverbindungen angekündigt und will Berlin als Drehkreuz weiterentwickeln.

Die Terminalhalle mit einem unterirdischen Bahnhof ist 220 Meter lang, 180 Meter breit und 32 Meter hoch. In die Maschinen kommen die Reisenden über einen u- förmigen Abfertigungskomplex. An ein 715 Meter langes Hauptpier mit 16 Fluggastbrücken - ein davon A380- tauglich - schließen sich zwei je 350 Meter lange Gebäudeteile an. Das südliche hat neun weitere Brücken, das nördliche zwölf Flugzeug- Positionen, zu denen die Reisenden zu Fuß gehen. Diese sind für Billigflieger vorgesehen.

Bei einem öffentlichen «Richtfestwochenende» können sich am Samstag und Sonntag alle Interessierten über die Arbeiten informieren. Geplant sind unter anderem Baustellenführungen und Hubschrauberrundflüge.